

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 208.11 / 31.03.2011

Bürgerbeauftragte legt den Finger in die Wunde

Zum aktuellen Tätigkeitsbericht der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten, Birgit Wille, erklärt die sozialpolitische Sprecherin der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Marret Bohn**:

Birgit Wille legt mit ihrer Kritik den Finger in die soziale Wunde: Bürokratie und Fehlbescheide bei Hartz IV, Zuständigkeitswirrwarr beim Bildungspaket, fehlende Beratung für Pflegebedürftige in vier Kreisen, gravierende Unterschiede bei den Kita-Sozialstaffeln. Alles soziale Probleme, die wir mit parlamentarischen Initiativen begleitet haben. Aber ohne politische Mehrheit gab es leider keine konkreten Resultate.

So kann es nicht weiter gehen. Um unseren Sozialstaat auch in Zukunft zu sichern, müssen wir ihn erneuern. Wir Grüne haben hierzu auf Bundes- und Landesebene immer wieder konstruktive Vorschläge gemacht, z. B. die Bürgerversicherung für Gesundheit und Pflege, eine armutsfeste Kindergrundsicherung oder die Kommunalisierung von Hartz IV.

Wir danken Frau Wille und ihren MitarbeiterInnen für ihren unermüdlichen Einsatz. Die engagierte Arbeit der Bürgerbeauftragten und ihres Teams ist für Schleswig-Holstein unverzichtbar. Ohne diese unbürokratische Anlaufstelle für BürgerInnen würden die Wunden im sozialen Gefüge weiter aufbrechen. Das darf nicht passieren.
